

Frisches Grün für „Sauberhafte Feste“

In den vergangenen 10 Jahren wurden mehr als 4.000 „[Sauberhafte Feste](#)“ gefeiert. Dadurch konnten hochgerechnet bereits 17 Millionen Plastikbecher eingespart werden. Zusätzlich wurden durch sinnvolle Abfalltrennung vor Ort mehr als 170 Tonnen Altspeiseöl und -fette und über 570 Tonnen Glas in den Stoffkreislauf rückgeführt.

Das Land NÖ und die NÖ Umweltverbände unterstützen Veranstalter aktiv dabei, ihre Vorhaben ressourcenschonend umzusetzen und durch sinnvolle Abfallvermeidung und Abfalltrennung einen wesentlichen Beitrag zur Nachhaltigkeit von öffentlichen Veranstaltungen zu leisten. Hierfür stehen über die NÖ Umweltverbände 30 Geschirrmobile und doppelt so viele mobile Spülmaschinen zur Verfügung. Mehrweggeschirr und -becher sowie Eventausstattung wie Serviertablets, Schürzen, Servietten gehören ebenso zum Serviceangebot wie Kuchenboxen aus Karton, die BesucherInnen zum Abtransport von übriggebliebenen Mehlspeisen nutzen können.



Die Sauberhaften Feste werden durch breite Öffentlichkeitsarbeit beworben, um das Bewusstsein für umweltfreundliches Feiern noch zusätzlich zu stärken

Das Land Niederösterreich ist auch Teil des bundesweiten Netzwerks „**Green Events Austria**“. Ziel dieser Plattform aller Bundesländer und des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus ist die Etablierung einer nachhaltigen Eventbranche mit bundesweit vergleichbaren Standards. Im März 2018 wurden zu diesem Zweck [Mindestkriterien](#) in 7 Kategorien für nachhaltige Veranstaltungen beschlossen.

Zur Unterstützung und Vereinfachung der Organisation nachhaltiger Veranstaltungen wurde das Portal „[Infothek Green Events](#)“ geschaffen. Dort werden Informationen für eine nachhaltige Eventbranche aufbereitet und Veranstaltern, Produzenten und Dienstleistern zur Verfügung gestellt. Veranstalter werden bei der Planung unterstützt, erhalten Hintergrundinformationen und finden neben gelungenen Beispielen auch eine Sammlung von Ideen sowie hilfreiche Checklisten. Produzenten und Dienstleister nutzen die Infothek als zentrale Präsentationsplattform für ihre Angebote. Die Infothek ist nach Themenbereichen gegliedert und erlaubt das gezielte Nachschlagen zu Mobilität & Klimaschutz, Eventlocation & Unterkunft, Energie, Wasser & Sanitär, Verpflegung & Catering, Beschaffung & Abfall, Eventausstattung & -Technik, soziale Verantwortung sowie Kommunikation & Ticketing.



Um für Veranstalter nachvollziehbare Kriterien sowie klare Strukturen und Angebote zu schaffen, sollen die regionalen Programme Niederösterreichs künftig gebündelt und in bundesweite Angebote eingebettet

werden. Die Marke „[Sauberhafte Feste](#)“ wird weiterentwickelt und zukünftig den bundesweiten Standards der Green Events entsprechen. Ziel ist eine langfristige Qualitätssteigerung in der NÖ Eventbranche.

Die jährliche Anzahl an „Sauberhaften Festen“ dient als Erfolgsindikator. In den ersten 10 Jahren wurden 300 bis 400 Sauberhafte Feste jährlich veranstaltet. Im Jahr 2017 sorgte die Einführung der Kuchenbox zu einer Rekordanzahl von über 500 „Sauberhaften Festen“. Es wird angenommen, dass rund ein Drittel davon bereits den Mindestkriterien der „Green Events“ entsprochen hat, das sind durchschnittlich 130 Green Event - Feste im Jahr mit steigender Tendenz.

Im Jahr 2020 sollen alle „Sauberhaften Feste“ in Niederösterreich die Anforderungen an „Green Events“ erfüllen. Für das Jahr 2024 wird ein Zielwert von 400 „Sauberhaften Festen“ angestrebt, die einem Qualitätsniveau mit dann bereits etablierten nachhaltigen Kriterien entsprechen.

